

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13/162/2017

Bestellung der Mitglieder für den Stadtteilbeirat Ost für die Amtszeit April 2017 bis 30. April 2020

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	30.03.2017	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
Fraktionen

I. Antrag

Entsprechend den Vorschlägen der einzelnen Parteien und Stadtratsgruppen wird beschlossen, die nachgenannten Personen (Mitglieder und Ersatzmitglieder) in den neu zu bildenden Stadtteilbeirates Ost zu berufen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Erlanger Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28. Juli 2016 den Grundsatzbeschluss zur Bildung von Stadtteilbeiräten gefasst.

Bis zum Erlass einer Satzungsregelung findet die Satzung der Stadt Erlangen über die Ortsbeiräte entsprechende Anwendung; gemäß § 3 Abs. 2 dieser Satzung werden die Mitglieder des Stadtteilbeirates durch den Stadtrat nach den Vorschlägen der ihn bildenden Fraktionen und Gruppen berufen. Aufgrund der Größe der Stadtteile werden die Stadtteilbeiräte 9 Mitglieder haben, die sich nach dem Berechnungsverfahren Hare / Niemeyer wie folgt verteilen:

	Innenstadt	Alterlangen	Ost	Süd	Anger/ Bruck	Büchenbach
Sitze	9	9	9	9	9	9
CSU	3	3	3	3	3	3
SPD	3	3	3	3	3	3
Grüne Liste	2	1	2	2	1	1
FDP	1	1	1	1	1	1
Erlanger Linke					1	1
ödp		1				
FWG						

Nach den Vorschlägen der Fraktionen / Stadtratsgruppierungen sind folgende Personen zu be-
rufen:

Stadtteilbeirat Ost

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzleute/Stellvertreter:</u>
CSU-Fraktion	Daniel Riehn Pauline Buchholz Markus Jechow	Max Brenner Andreas Canbulat Robert Suchy
SPD-Fraktion	Ute Guthunz Patrick Rösch Khalil Bardag	Kathrin Frey-Schmidt Maria Löhr Felix Wosnitzka
Grüne Liste-Fraktion:	Julia Krüger Martin Pfeifenberger	Beth Anne Steger Christoph Pflaum
FDP-Fraktion:	Sigrid Oswald-Sensing	N.N.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Mitglieder und Ersatzleute/Stellvertreter im Stadtteilbeirat werden für die Amtszeit bis
30. April 2020 bestellt und namentlich genannt.

Im Falle des Ausscheidens von Mitgliedern aus dem Stadtteilbeirat rücken die Ersatzleu-
te/Stellvertreter nach.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die konstituierende Sitzung des Stadtteilbeirates Ost ist noch zu terminieren.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden im Budget des Amtes 13
- sind nicht vorhanden

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 30.03.2017

Protokollvermerk:

Von Seiten der FDP-Fraktion wird als Mitglied für den Stadtteilbeirat Ost **Frau Sigrid Oswald-Sensing** benannt. Die Stellvertretung bleibt derzeit unbesetzt.

Ergebnis/Beschluss:

Entsprechend den Vorschlägen der einzelnen Parteien und Stadtratsgruppen wird beschlossen, die nachgenannten Personen (Mitglieder und Ersatzmitglieder) in den neu zu bildenden Stadtteilbeirates Ost zu berufen.

mit 44 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Friedel
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang